



Konstitutionelle Muskelanalyse

Zu schwere Gewichte aufgelegt? Verspannte Nacken- und Rückenmuskulatur von der Büroarbeit?

Check medical sport spürt besonders belastete Muskeln und Schwachstellen an Gelenken und Wirbelsäule auf, stellt sie grafisch dar und empfiehlt das passende Trainingsprogramm.

Optimale Trainingszeit

Zu welcher Tageszeit ist der Körper bereit für das Training? Schon die traditionelle chinesische Medizin lehrt, dass sich im menschlichen Körper Phasen der Ruhe und der Aktivität abwechseln. In den aktiven Phasen sprechen die Muskeln extrem gut auf ein Training an, in den Ruhephasen sind sie besonders empfindlich und verletzungsanfällig. **Check medical sport** erfasst den Status des Sportlers und berechnet die optimale Tageszeit für das Training.

Fitness- und Ernährungshinweise

Beim Training die Ruhephasen vergessen? Zu viel Eiweiß und zu wenig faserstoffreiche Kost gegessen? Dem Körper ausreichend Flüssigkeit zugeführt? Auf Grundlage der Ganzkörper-Funktionsmessung ermittelt der **Check medical sport**, was der Körper braucht und wovon sich der Sportler des Guten zuviel gegönnt hat. Die individuellen Fitness- und Ernährungshinweise runden den Trainingsplan ab.

Trainingseffektivität

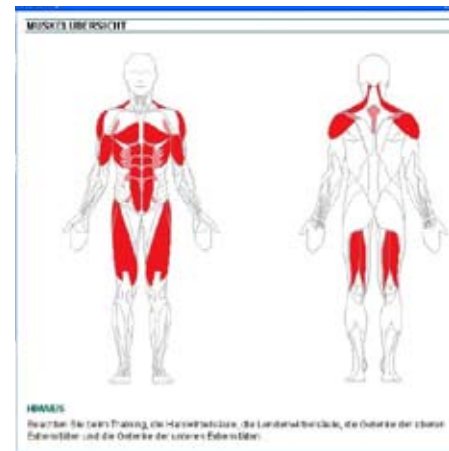
Check medical sport ermittelt die Dynamik des Sportlers, also die Fähigkeit des Körpers, im Training schnell auf die zur Verfügung stehenden Energiereserven zuzugreifen. Denn diese Fähigkeit ist die Grundlage für ein effektives Training. Anhand des Dynamik-Wertes kann der Trainer festlegen, wie fordernd der Trainingsplan sein sollte.

Body-Mass-Index (BMI)

Zu dick, zu dünn oder genau richtig? Der BMI beschreibt das Verhältnis von Körpergewicht zur Körpergröße und dient international als Faustregel zur Ermittlung von Über- oder Untergewicht. Der **Check medical sport** berechnet den Body-Mass-Index (BMI) und modifiziert seine Trainingsempfehlungen, wenn der Trainierende über- oder untergewichtig ist.

Bestimmung der optimalen Trainings-Pulsfrequenz

Bei welcher Pulsfrequenz verbrennt der Körper Fett? In welchem Bereich wird die Ausdauer gesteigert? Der **Check medical sport** ermittelt individuell den optimalen Bereich der Trainingspuls-Frequenz.



Konstitutionelle Muskelanalyse



Fitness-Analyse



Optimale Trainingszeit



Check medical sport

Gesundheits-Check in neuen Dimensionen für die Bereiche Medizin und Sportmedizin



Schnelle und effiziente Übersichtsdiagnose in den Bereichen:

- Psycho-Neuro-Immunologie
- Vegetativum
- Akute Beschwerden
- Chronische Beschwerden
- Allergiedispositionen
- Organbelastungen
- Entzündungsherde
- Entgiftungssituation
- Stresssituation
- Mikrobielle Ebene
- Virale Belastungen
- Umweltbelastungen

Arealdiagnostik

Signifikante Abweichungen sind typisch für bestimmte Störungen im Körper. So diagnostiziert

Check medical sport akute, entzündliche, degenerative oder allergische Erkrankungen mit Angabe der betroffenen Areale oder Organe, erkennt Störfelder und stellt sie grafisch dar.

Auswertfaktoren

Ein wichtiger Punkt für die Interpretation sind die Auswertfaktoren. Diese zeigen Reaktionen des Körpers während der Messung auf und ermöglichen Aussagen zum Regulations- und Energieverhalten, zur Gewebereaktion und chronischen Störungen. Die Kurvenauswertung ermöglicht Rückschlüsse zur Regulationsfähigkeit des Organismus und zur Lokalisierung von Entzündungsherden.

Wettbewerbsrechtlicher Hinweis:

Die wegamed Diagnose- und Therapiemethoden sind dem Bereich der Alternativmedizin zuzurechnen und darüber hinaus wissenschaftlich nicht anerkannt.

Hinweisdiagnostik und Therapieempfehlungen

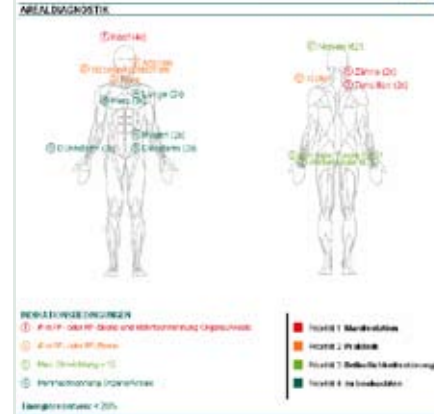
Die Hinweisdiagnostik entsteht durch Abweichungen, bezogen auf das Normverhalten in bestimmten Körperbereichen. Bei den Therapievorschlägen wird auf bewährte Verfahren zurückgegriffen.

Energiereserven

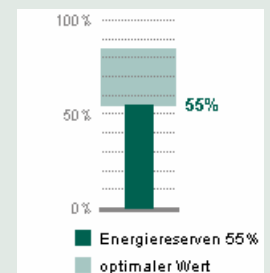
Der **Check medical sport** denkt mit: Aus den Diagnosehinweisen, die seine Messungen ergeben haben, ermittelt **Check medical sport** neben der Stresssituation des Patienten auch seine Energiereserven. Dies gibt dem Anwender einen raschen Überblick über den Gesundheitszustand des Patienten. Mit den Energiereserven kann der Mediziner im Laufe der Therapie eine Verbesserung des Allgemeinzustandes kontrollieren und dokumentieren.

Säure-Basen-Haushalt

Die Ursache für die Anhäufung von Säuren im Organismus kann in den Ernährungsgewohnheiten liegen. Aber auch eine ausreichende Flüssigkeitszufuhr hilft dabei, den Säure-Basen-Haushalt im Gleichgewicht zu halten. **Check medical sport** zeigt, ob der Körper zu Übersäuerung neigt.

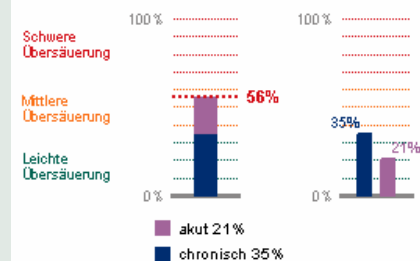


Bestimmung von
Störfeldern über die
Arealdiagnostik



Die Energiereserven
verschaffen einen
raschen Überblick
über den Gesundheitszustand des
Patienten

SÄURE-BASEN-HAUSHALT



Bestimmung des
Säure-Basen-
Haushalts